Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 26

Artikel: Palästina-Politik
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-487298

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

„Präzis zäh Meter bruuchts für mis Summerchleidli!"

Theater — von mir aus...

Sie und er wollen ins Theater. Er ist bereit, doch sie hat noch mit ihrer Frisur zu tun.

Und da beginnt das Theater.

*

Auf dem Theater spricht der Dichter zu uns.

Der Regisseur aber spricht lauter.

Die Schauspielerin spricht uns an. Ohne uns unbedingt anzusprechen.

In der Zeitungsbesprechung heißt es, das Stück spreche für sich.

Die Sache spricht sich herum.

In den Festwochen sprechen die Preise.

Nur der Statist hat nichts zu sagen.

*

Der Direktor eines Prager Theaters sagte letzthin: «Der verblüffende und reibungslose Ablauf eines Stückes täuscht die Leute oft über den Wert desselben.»

Benesch würde ihm recht geben.

*

Mit der Kulisse im Theater ist es wie mit der Zeit, darin wir leben.

Wir werden ihrer erst eigentlich bewußt, wenn sie ins Wanken kommt.

*

Es ist unglaublich, wie viel man sich auf dem Theater gefallen läßt. Die Leute schlucken die gleiche Wahrheit ohne zu mucksen, die man ihnen ungeschminkt kaum sagen dürfte.

*

Wenn man registrieren könnte, wie viel «Theater» im Leben gespielt wird, dann ... glaube ich, müßten wir für das Theater einen neuen Namen erfinden.

*

In der Regel wird ein Theaterstück drei Wochen geprobt, bis es aus der Taufe gehoben wird.

Mit einem Parteiprogramm ist es genau umgekehrt. Dies wird erst aus der Taufe gehoben und dann geprobt ...

puck

Palästina-Politik

Ein Waffenstillstand würde vom anderen ja doch nicht eingehalten werden, machten beide Kämpfer geltend — und schossen sich demzufolge anschließend gegenseitig tot ... hkst.

Kannitverstan

Lehrerin: «Morn müend dänn alli ä Biir (Birne) mitnä, zum zeichne.» Am anderen Tag erscheint unser Ausland-schweizer ohne eine solche. Lehrerin: «Wärum häsch kei Biir?» Toni: «Sie wollten mir keines geben.» Lehrerin: «Dänn gasch no mol umä, und säisch es, Du häsch es sicher vergässe.» — Nach ein paar Minuten erscheint unser Toni außer Atem ... mit einer Flasche Bier!!

Nach der Schule ermahnt die Lehrerin: «Jetzt bringsch si aber wieder hei!» Toni gibt munter zur Antwort: «Das kann ich nicht, ich hab sie in der Pause ausgetrunken!» R. V.

Aus der Mottenkiste

Zerstreutheit

Ein Professor klopft seine Pfeife aus und ruft dann laut: «Herein!»

«Herr Professor, wollen Sie mir bitte fünf Minuten Ihr Ohr leihen?» — «Ja, aber bringen Sie es bald wieder!» Lä.

Währschaft, prompt u. preiswürdig
Braustube Hürlimann
gegenüber Hauptbahnhof ZÜRICH

Singerhaus
Bâle
PLACE DU MARCHÉ
Restaurant Locanda
Tea-Room Dancing-Bar
Pour bien manger et s'amuser

Große Auswahl in feinen
Küchen-Spezialitäten
Dazu die herrlichen
Walliser Weine aller guten Jahrgänge
Walliser Keller
CAVE VALAISANNE
Zürich 1 Weg: Hauptbhf. üb. Globusbrücke-Zentral-Zähringerstr. 21 Willy Schumacher-Prumatt, Tel. 32 89 83